

Einladung und Programm

Klaviersoiree mit Elena Buechel

Werke von Alessandro Marcello,
Robert Schumann, Josef Gabriel Rhein-
berger und Frédéric Chopin

Sonntag, 19. Januar 2025
um 17 Uhr Rathaussaal Vaduz



Internationale
Josef Gabriel Rheinberger
Gesellschaft

VERANSTALTER

**INTERNATIONALE
JOSEF GABRIEL RHEINBERGER
GESELLSCHAFT**

Rheinbergerhaus
St. Florinsgasse 1, FL-9490 Vaduz
Telefon +423 235 03 30
Fax +423 235 03 31
info@rheinberger.li
www.rheinberger.li

Programm

Dank

Für die Unterstützung danken wir der Kulturstiftung Liechtenstein und der Gemeinde Vaduz



Eintritt CHF 30.–
Für Mitglieder der
Rheinberger Gesellschaft
CHF 20.–

Alessandro Marcello (1673–1747)

Konzert für Oboe und Orchester d-moll

Bearbeitung von Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Andante e spiccato
Adagio
Presto

Robert Schumann (1810–1856)

Waldszenen op. 82

Eintritt
Jäger auf der Lauer
Einsame Blumen
Verrufene Stelle
Freundliche Landschaft
Herberge
Vogel als Prophet
Jagdlied
Abschied

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901)

Klaviersonate Nr. 2 Des-dur op. 99

Non troppo mosso
Romanze. Andante espressivo
Finale. Con fuoco ed espressivo

Frédéric Chopin (1810–1849)

Scherzo Nr. 4 E-dur op. 54

Impressum

Vaduz 2025. Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen,
Vaduz | Druck: Reinold Ospelt AG, Vaduz |
Bildnachweis: Little Big Beat Studios (Titelseite) /
Künstlerfoto (S. 3) / Gemeinde Vaduz, Foto links
Roland Körner, Foto rechts Heinz Preute, Vaduz
(Rückseite)



Elena Buechel ist in einer musikalischen Familie in St. Petersburg aufgewachsen und begann schon mit fünf Jahren Klavier zu spielen. Bereits das Musikgymnasium schloss sie mit höchster Auszeichnung ab. Sie studierte Klavier und Kammermusik sowie Liedbegleitung an der renommierten Rimsky-Korsakov Hochschule in St. Petersburg, wo sie nach dem Abschluss eine Anstellung als ständige Korrepetitorin erhielt.

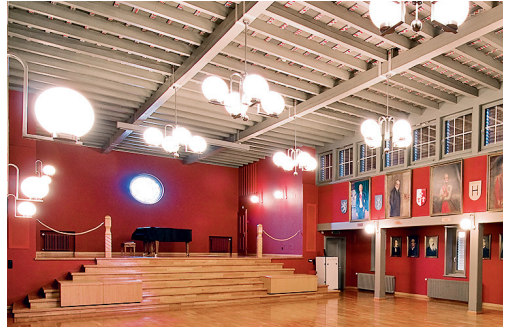
Im Jahre 1992 verliess die junge Musikerin Russland und begann den neuen Lebensabschnitt in Österreich. Sie nahm an verschiedenen Meisterkursen teil, u. a. bei Prof. Rudolf Kehrer und Prof. Rudolf Schatzky. An der Musikschule Feldkirch führte sie eine Klavierklasse und unterstützte didaktisch und als Korrepetitorin die Studenten des Landeskonservatoriums.

Nach ihrer Heirat zog die russische Künstlerin nach Liechtenstein und gab erfolgreich Solokonzerte im Land, aber auch in der «Artefiz» Galerie Zürich, im Menuhin Forum Bern und im Landeskonservatorium in Feldkirch. Am liebsten spielt sie deutsche Romantik, französische und russische Musik. Unter dem Titel «una fantasia» hat sie im Jahr 2007 eine vielbeachtete CD mit Werken von Schumann, Chopin und Rheinberger aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit den weltbekanntesten Musikern wie András Adorján (Flöte), Alexander Rudin (Cello) und Elena Obraztsova (Mezzosopran) prägte ihre Kunst und bleibt für sie unvergesslich.

Im Sommer 2017 erschien eine weitere CD der Künstlerin mit dem im Westen eher wenig bekannten Zyklus «Die Jahreszeiten» von P. I. Tschaikowsky. Elena Buechel war viele Jahre Mitglied der Jury des Jugendwettbewerbs «prima la musica» der Länder Tirol und Südtirol. Als Korrepetitorin arbeitete sie mit den jungen begabten Sängern bei den erfolgreichen Projekten der SIIA Foundation in Liechtenstein.

In den Jahren 2018 und 2019 trat die Künstlerin in einem Projekt mit dem Liechtensteinischen Sinfonieorchester unter der Leitung von S. Sanderling (Werke von A. Copland) auf, sowie beim Open Air Vaduz Classic im Konzert mit R. Villazón.

Derzeit spielt die Pianistin regelmässig Solokonzerte in Liechtenstein, in der Schweiz, Polen und Deutschland, und erhält dabei öfters gute Rezensionen. Die Vorarlberger Nachrichten beschreiben sie als «eine präzise, reife Pianistin mit Gestaltungskraft». Immer wieder gibt Elena Buechel ausführliche Interviews mit dem Ziel, die klassische Musik auch durch das Erläutern zu verbreiten und den Menschen näher zu bringen.



Rathaus und Rathausaal Vaduz